

Landkreis Kassel

Haupt- und Finanzausschuss

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 26.02.2014



Niederschrift

der 17. öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
(Wahlzeit 2011 - 2016)

am Montag, 24.02.2014
von 16:05 Uhr bis 18:45 Uhr

Ort: 34379 Calden, Fieseler Storch-Str. 40, Abflug-/ Ankunftshalle im Bereich des Restaurant/Bistro "Up & Away"

- I. Zu der heutigen Sitzung wurden mit Schreiben des Ausschussvorsitzenden Meißner vom 31.01.2014 schriftlich eingeladen:
- die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses
 - die/der Vertreter/in der Fraktion DIE LINKE.
 - die/der Vertreter/in der FDP-Fraktion
 - der Herr Kreistagsvorsitzende
 - die Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
 - die fraktionslosen Mitglieder des Kreistags
 - die Mitglieder des Kreisausschusses
 - die/der Vertreter/in des Ausländerbeirates
 - die/der Vertreter/in des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 17.02.2014 in der Tageszeitung „Hessische/Niedersächsische Allgemeine“ – Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen – öffentlich bekannt gemacht.

II. An der Sitzung nehmen teil:

Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift.

III. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Die Sitzung wurde um 16:05 Uhr von dem Ausschussvorsitzenden Meißner eröffnet. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Er weist, wie bereits in der Einladung vermerkt, darauf hin, dass die Tagesordnungspunkte 1 bis 3 gemeinsam mit dem Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen, der zeitgleich tagt, beraten werden.

Darüber hinaus weist Ausschussvorsitzender Meißner darauf hin, dass das Kreistagsmitglied Lengemann den Vorsitz der SPD-Fraktion im Kreistag übernommen hat und das Kreistagsmitglied Gottschalck als ordentliches Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses ablöst.

Nach der Behandlung des TOP 1 wird die Sitzung von 17:20 bis 17:30 Uhr für eine kleine Pause unterbrochen.

Tagesordnung:

- TOP 1** **Gespräch mit Geschäftsführung der Flughafen GmbH Kassel zur bisherigen Entwicklung und den zukünftigen Plänen für den Flughafen Kassel**
- TOP 2** **Verlagerung der stationären Krankenhausversorgung von Helmarshausen nach Hofgeismar
Vorlage: 2014/0993**
- TOP 3** **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.01.2014 betr. die Schließung der Geburtshilfe in der Kreisklinik in Wolfhagen
Vorlage: 2014/0999**
- TOP 4** **Genehmigung/Kennntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen**
- TOP 5** **Grundstücksangelegenheiten**
- TOP 5.1** **Änderung der Kreisgrenze zwischen dem Landkreis Kassel und dem Schwalm-Eder-Kreis in den Gemarkungen Baunatal/Hertingshausen sowie Edermünde-Holzhausen
Vorlage: 2014/0987**
- TOP 6** **Neufassung des Frauenförderplanes für die Beschäftigten und die Beamtinnen und Beamten der allgemeinen Verwaltung und der Schulen des Landkreises Kassel
Vorlage: 2014/0988**
- TOP 7** **Bericht über den Stand des Haushaltsvollzuges zum 30.11.2013
Vorlage: 2014/0990**
- TOP 8** **1. Änderungssatzung zur Satzung des Landkreises Kassel über die Erhebung einer Jagdsteuer vom 13. März 1992
Vorlage: 2014/0991**
- TOP 9** **Änderung der beschlossenen aber noch nicht bekannt gemachten Haushaltssatzung 2014 und des Haushaltsplanes 2014
Vorlage: 2014/0992**
- TOP 10** **Antrag der FW-Fraktion vom 05.12.2013 zur Mitgliedschaft des Land-**

**kreises Kassel in der Werra-Weser-Anrainerkonferenz e. V. (WWA)
Vorlage: 2014/0995**

- TOP 11 Antrag der CDU-Fraktion vom 17.01.2014 betr. die Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern im Landkreis Kassel in Wohnungen
Vorlage: 2014/0996**
- TOP 12 Antrag der FDP-Fraktion vom 27.01.2014 betr. Dorfschule 2.0 – Schule im demographischen Wandel
Vorlage: 2014/0997**
- TOP 13 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.01.2014 betr. Erarbeitung einer Beteiligungsrichtlinie
Vorlage: 2014/0998**
- TOP 14 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Gespräch mit Geschäftsführung der Flughafen GmbH Kassel zur bisherigen Entwicklung und den zukünftigen Plänen für den Flughafen Kassel

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt, der gemeinsam mit dem Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen behandelt wird, sind Frau Muller, Herr Ries und Herr Hedderich anwesend. Zunächst informiert Frau Muller über die aktuelle Situation des Flughafen Kassel-Calden als auch der Luftverkehrswirtschaft allgemein.

Anschließend werden die Fragen aus der Mitte des Ausschusses für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen als auch des Haupt- und Finanzausschusses beantwortet und ein Ausblick auf die möglichen Entwicklungsperspektiven des Flughafens gegeben.

TOP 2 Verlagerung der stationären Krankenhausversorgung von Helmarshausen nach Hofgeismar Vorlage: 2014/0993

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt, der gemeinsam mit dem Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen behandelt wird, verweist Landrat Schmidt auf seine als Tischvorlage ausgehändigte Information zu den Tagesordnungspunkten 10 und 16 der kommenden Kreistagssitzung. Er erläutert den aktuellen Sachstand und begründet, warum bisher zu diesem Tagesordnungspunkt keine Beschlussvorlage vorgelegt werden konnte.

TOP 3 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.01.2014 betr. die Schließung der Geburtshilfe in der Kreisklinik in Wolfhagen Vorlage: 2014/0999

Vorbemerkungen:

Dieser Tagesordnungspunkt wird inhaltlich gemeinsam mit dem Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen behandelt. Die Fraktionsvorsitzenden Dr. Knoche (DIE LINKE.) und Weinert (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) ziehen unter Hinweis auf den Antrag des Landrates vom 18.02.2014 zu diesem Tagesordnungspunkt die Anträge ihrer Fraktionen zurück.

Fraktionsvorsitzender Lengemann (SPD) weist auf einen als Tischvorlage ausgeteilten Antrag seiner Fraktion vom 24.02.2014 mit folgendem Wortlaut hin:

Ergänzung nach Absatz 5: der Belegärzte sicherzustellen.

„Das Regierungspräsidium wird gebeten, diese Kosten als Prognosestörung im Rahmen der Schutzschirmvereinbarung anzuerkennen.“

Fraktionsvorsitzender Williges (CDU) erklärt, dass seine Fraktion sich mit den Anträgen erst noch inhaltlich befassen werde und man sich daher heute enthalten wird. Es wird dann zunächst der Antrag des Landrates vom 18.02.2014 abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	3
Kenntnisnahme:	

Danach wird der Antrag der SPD-Fraktion vom 24.02.2014 abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	2
Enthaltung:	3
Kenntnisnahme:	

Es ergibt sich daraus der folgende **Beschlussvorschlag:**
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Vertreter des Landkreises Kassel in der Gesellschafterversammlung der Gesundheit Nordhessen Holding AG (GNH) wird ermächtigt, gemeinsam mit der Stadt Kassel die notwendigen Beschlüsse zu fassen, um die Voraussetzungen dafür zu schaffen, die Geburtshilfestation in der Kreisklinik Wolfhagen wieder zu eröffnen.

Voraussetzung für diese Wiedereröffnung ist eine Zusage der an der Kreisklinik tätigen Belegärzte für Gynäkologie ihre Tätigkeit im Bereich der Geburtshilfe mindestens für die nächsten fünf Jahre fortzuführen. Eine mögliche Zusammenarbeit mit Geburtshilfen in der näheren Umgebung von Wolfhagen (Volkmarsen und Fritzlar) ist zu prüfen.

Die Vorgaben der von den „Mindestvoraussetzungen an prozessuale, strukturelle und organisatorische Voraussetzungen für geburtshilfliche Abteilungen der Grund- und Regelversorgung“ (Leitlinie) geforderten Rahmenbedingungen werden in der Kreisklinik Wolfhagen in Abstimmung mit den Belegärzten und Hebammen baldmöglichst umgesetzt. Eine entsprechende Beschlussvorlage für die Aufsichtsratssitzung der GNH wird vom Vorstand der GNH vorbereitet.

Unter der Voraussetzung, dass die für die Umsetzung benötigten Finanzmittel nicht allein von der GNH aufgebracht werden können, erklärt sich der Kreistag des Landkreises Kassel bereit, eine entsprechende finanzielle Unterstützung für die Wiederaufnahme der Geburtshilfe an der Kreisklinik Wolfhagen bis zu einer Höhe von 150.000 Euro pro Jahr für

die Dauer der Zusicherung der Belegärzte sicherzustellen. Das Regierungspräsidium wird gebeten, diese Kosten als Prognosestörung im Rahmen der Schutzschirmvereinbarung anzuerkennen.

Diese Zusage ist an finanzielle Beiträge in je mindestens gleicher Höhe durch die Stadt Wolfhagen und der GNH gekoppelt. Der Kreistag wird – sofern diese Voraussetzungen erfüllt sind – über die exakte Höhe des Finanzierungsbedarfs entscheiden.

TOP 4 Genehmigung/Kennntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen

Vorbemerkungen:

Es liegt keine Vorlage des Kreisausschusses vor.

TOP 5 Grundstücksangelegenheiten

TOP 5.1 Änderung der Kreisgrenze zwischen dem Landkreis Kassel und dem Schwalm-Eder-Kreis in den Gemarkungen Baunatal/Hertingshausen sowie Edermünde-Holzhausen Vorlage: 2014/0987

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	0
Enthaltung:	0
Kennntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Änderung der Kreisgrenze zwischen dem Landkreis Kassel und dem Schwalm-Eder-Kreis in den Gemarkungen Baunatal/Hertingshausen sowie Edermünde-Holzhausen wird zugestimmt.

Die Gemeindegrenze zwischen der Stadt Baunatal, Stadtteil (ST) Hertingshausen und der Gemeinde Edermünde, Ortsteil (OT) Holzhausen bzw. die Kreisgrenze zwischen dem Schwalm-Eder-Kreis und dem Landkreis Kassel wird so geändert, dass eine Grundstücksfläche von insgesamt 859 m² (Straßenfläche) als Teilfläche des neuen Flurstücks 172/25 (Flur 4) in das Eigentum des Schwalm-Eder-Kreises als dann örtlich zuständiger Straßenbaulastträger übergeht.

TOP 6 Neufassung des Frauenförderplanes für die Beschäftigten und die Beamtinnen und Beamten der allgemeinen Verwaltung und der Schulen des Landkreises Kassel
Vorlage: 2014/0988

Vorbemerkungen:

Ausschussmitglied Lody hat die Sitzung vor Behandlung dieses Tagesordnungspunktes verlassen

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	0
Enthaltung:	0
Kenntnisnahme:	

Anmerkung:

Es sind nur 10 Ausschussmitglieder anwesend

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Frauenförderplan für die Beschäftigten und die Beamtinnen und Beamten der allgemeinen Verwaltung und der Schulen des Landkreises Kassel wird gemäß § 6 Abs. 3 Satz 1 Hess. Gleichberechtigungsgesetz (HGIG) in seiner Neufassung vom 03.02.2014 beschlossen. Er gilt gemäß § 4 Abs. 1 Satz 1 HGIG für die Dauer von sechs Jahren (2014 bis 2019).

TOP 7 Bericht über den Stand des Haushaltsvollzuges zum 30.11.2013
Vorlage: 2014/0990

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgende Feststellung zu treffen:
Der Bericht über den Stand des Haushaltsvollzuges zum 30.11.2013 wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 8 1. Änderungssatzung zur Satzung des Landkreises Kassel über die Erhebung einer Jagdsteuer vom 13. März 1992
Vorlage: 2014/0991**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	4
Enthaltung:	0
Kenntnisnahme:	

Anmerkung:

Es sind nur 10 Ausschussmitglieder anwesend.

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Satzung über die Erhebung einer Jagdsteuer wird wie folgt geändert:

Artikel 1

§ 4 der Satzung des Landkreises Kassel über die Erhebung einer Jagdsteuer erhält folgende Fassung:

§ 4 Besteuerungsgrundlagen

- (1) Besteuerungsgrundlage ist der Jagdwert.
- (2) Die Steuer beträgt jährlich 20 v.H. des Jagdwertes.
- (3) Das Steuerjahr beginnt am 01. Januar und endet am 31. Dezember.

Artikel 2

Artikel 1 tritt am 01.01.2014 in Kraft.

**TOP 9 Änderung der beschlossenen aber noch nicht bekannt gemachten Haushaltssatzung 2014 und des Haushaltsplanes 2014
Vorlage: 2014/0992**

Vorbemerkungen:

Zum Wunsch der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, hierzu heute keine Abstimmung vorzunehmen, besteht Einvernehmen.

**TOP 10 Antrag der FW-Fraktion vom 05.12.2013 zur Mitgliedschaft des Landkreises Kassel in der Werra-Weser-Anrainerkonferenz e. V. (WWA)
Vorlage: 2014/0995**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	2
Nein:	8
Enthaltung:	0
Kenntnisnahme:	

Anmerkung:

Es sind nur 10 Ausschussmitglieder anwesend.

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der FW-Fraktion vom 05.12.2013 zur Mitgliedschaft des Landkreises Kassel in der Werra-Weser-Anrainerkonferenz e. V. (WWA) wird abgelehnt.

**TOP 11 Antrag der CDU-Fraktion vom 17.01.2014 betr. die Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern im Landkreis Kassel in Wohnungen
Vorlage: 2014/0996**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	3
Nein:	6
Enthaltung:	1
Kenntnisnahme:	

Anmerkung:

Es sind nur 10 Ausschussmitglieder anwesend.

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der CDU-Fraktion vom 17.01.2014 betr. die Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern im Landkreis Kassel in Wohnungen wird abgelehnt.

**TOP 12 Antrag der FDP-Fraktion vom 27.01.2014 betr. Dorfschule 2.0 – Schule im demographischen Wandel
Vorlage: 2014/0997**

Vorbemerkungen:

Zum Antrag der FDP-Fraktion vom 27.01.2014 liegt ein konkurrierender Antrag der SPD-Fraktion vom 18.02.2014 vor.

Die beiden vorliegenden Anträge werden von den Antragstellern bis zur Kreistagssitzung am 27.02.2014 zurückgestellt.

**TOP 13 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.01.2014 betr. Erarbeitung einer Beteiligungsrichtlinie
Vorlage: 2014/0998**

Vorbemerkungen:

Zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.01.2014 liegt ein konkurrierender Antrag der SPD-Fraktion vom 19.02.2014 vor.

Die beiden vorliegenden Anträge werden von den Antragstellern bis zur Kreistagssitzung am 27.02.2014 zurückgestellt.

TOP 14 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

Mit Bezug auf den Beschluss des Kreistages vom 05.12.2013 über den Haushaltsbegleit-antrag der CDU-Fraktion vom 25.11.2013 erläutert Herr Dr. Hilfer die als Tischvorlage eingereichten Cash-Flow-Rechnungen der drei für Schulsanierungen im Landkreis Kassel gegründeten Projektentwicklungsgesellschaften.

Ausschussvorsitzender Meißner bittet um Rückmeldung, ob seitens des Ausschusses der Wunsch besteht, zukünftig weitere Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses außerhalb des Kreishauses abzuhalten. Der Vorschlag soll in der nächsten Sitzung des Ältestenrates behandelt werden.

Meißner
Vorsitzender

Dilcher
Schriftführer

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

Anwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Arno Meißner	CDU	
Thomas Bergmann	SPD	
Edgar Paul	SPD	
Joachim Ewers	SPD	
Albert Kauffeld	FW	Vertreter für Frau Dr. Mlasowski
Dieter Lengemann	SPD	
Jochen Lody	B90/DIE GRÜNEN	
Jutta Rüddenklau	CDU	Vertretung für Herrn Becker
Timo Storch	SPD	
Stefanie Weinert	B90/DIE GRÜNEN	
Frank Williges	CDU	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Uwe Schmidt	SPD	
Susanne Selbert	SPD	
Irmgard Croll	FW	
Siegfried Klöver	CDU	
Otto Nüdling	SPD	
Christa Oehler	SPD	
Burkhard Schneider Freiherr von Lepel	CDU	
Christian Strube	SPD	
Wilfried Wehnes	SPD	
Andreas Güttler	SPD	
Susanne Regier	B90/DIE GRÜNEN	
Dr. Christian Knoche	DIE LINKE.	
Klaus-Dieter Sänger	FDP	
Helmut Spohr	Tierschutzpartei	
Cemal Dede Bozdogan	IWG	
Horst Heusner		

Verwaltung

Jens Dilcher		
Wilfried Bartelmei		
Dr. Willi Hilfer		
Harald Kühlbörn		
Markus Manß		
Uwe Pietsch		
Andreas Sennhenn		

Udo Umbach		
------------	--	--

Gäste

Rolf Hedderich		
Hartmut Lind	CDU	
Anette Milas	SPD	
Maria Anna Muller		
Jörg Ries		
Gisela Stuparek	SPD	
Jörg Weidemüller	SPD	

Abwesend:

Gremienmitglieder (stimmberechtigt)

Friedhelm Becker	CDU	
Dr. Bärbel Mlasowsky	FW	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Bärbel Maxisch	B90/DIE GRÜNEN	
Maria Luise Niemetz	CDU	
Karl Schäffer	SPD	
Thomas Deuermeier	SPD	
Bettina Schröder	SPD	
Sven Schmidt	Piraten	